

# GEGENSTANDPUNKT 3-16

<b>Merkels Land</b> .....	5
I. Der deutsche Kapitalismus .....	5
Eine wettbewerbsfähige Industrie .....	6
Deutsche Arbeitsplätze .....	7
Die Herausforderung der Digitalisierung .....	9
„Neue Arbeitswelten“ .....	12
Das Jobwunder .....	14
Ein Jahrzehnt staatlicher Krisenbewältigung .....	15
II. Lebensstandard und sozialstaatliche Fürsorge im reichsten Land Europas .....	18
Das freie Privatleben und seine Herausforderungen .....	18
Die Hilfen des deutschen Sozialstaats .....	22
<b>Chronik – kein Kommentar!</b> .....	27
<b>Im Jahr 9 nach Amerikas „Hypothekenkrise“ Weltkapitalismus im Krisenmodus</b> .....	71
<b>Der „Brexite“ Klarstellungen zur Aufkündigung der britischen EU-Mitgliedschaft durch Staat und Volk</b> .....	109
I. Drin bleiben oder austreten? Volkes Stimme darf entscheiden, welche der konkurrierenden Herrschafts-Alternativen „makes Britain greater“ .....	109
„We want our country back. – Vote leave!“ .....	110
„Vote Remain!“ – Weil Großbritannien in der EU größer ist .....	112
Der Streit um die europapolitische Raison der „Great Nation“ – präsentiert als Vertrauensfrage an das Volk .....	114
II. Der politökonomische Gehalt des Brexit-Referendums: Eurokrise und europäische Krisenkonkurrenz eskalieren die Gegensätze zwischen Eurozone und Vereinigtem Königreich – bis hin zur definitiven Entscheidung der Nation über den Nutzen ihrer EU-Mitgliedschaft .....	115
Der grundsätzliche Widerspruch eines führenden EU-Mitglieds, das mit eigener Währung einem Binnenmarkt angehört, den 19 Euronationen mit einer Einheitswährung bewirtschaften .....	117
Die Verschärfung des antagonistischen Verhältnisses von Eurozone und britischem „Außenseiter“ in der Eurokrise .....	119
Die Übersetzung der objektiven Antagonismen zwischen Großbritannien und EU in zwei politische Standpunkte – und das Resultat: der Brexit, die Aufkündigung dieses widersprüchlichen Verhältnisses .....	121

III. Der Brexit – ein Schadensfall für die EU: Das Staatenbündnis verliert an imperialistischer Potenz, und Deutschland kämpft um seinen Zusammenhalt .....	124
---	-----

**Panama-Papers**

<b>Sensationelle Erkenntnisse der Forschungsgemeinschaft von NDR, WDR, SZ und auswärtigen Kollegen .....</b>	127
1. Die Welt ist noch viel schlechter, als man denkt! .....	127
2. Die Welt verbessern – durch mehr Transparenz .....	128
3. Immer schön differenzieren beim Diffamieren .....	130
4. Ein Zwischenspiel: Saubere Demokratien .....	131
5. Der praktische Effekt: Die Aktivitäten, zu denen Leyendecker & Co. die „Menschheit“ mit ihrem gerechten Zorn aufrufen wollen .....	133
6. Ein gelungener Beitrag zum Feindbild, das zu den Feindschaften des Westens passt .....	133
7. Putins Armbanduhren .....	134
8. Der Verfolgungswahn der russischen Führung .....	135

**Die AfD**

<b>Auch Deutschland hat jetzt eine Partei, die antritt, um Staat und Volk zu retten .....</b>	137
Die Regierung zerstört die staatliche Handlungsfreiheit, von der das Volk lebt ... ..	137
1. ... durch Merkels Flüchtlingspolitik ... ..	137
2. ... durch Euro und EU ... ..	139
3. ... durch das unnatürliche Wegwerfen nationaler Ressourcen ... ..	140
4. ... durch Weltpolitik in selbstverschuldeter Abhängigkeit ... ..	141
5. ... durch die Trennung von Volk und staatlicher Gewalt, wo sie zusammengehören: beim Militär. ....	142
Die Regierung zerstört das Volk ... ..	143
1. ... durch verordnete Toleranz ... ..	143
2. ... durch Multikulturalismus statt deutscher Leitkultur ... ..	144
3. ... durch die Aufweichung der Familie .....	145
Zwischen nationaler Aufbruchsbewegung und Wahlpartei .....	147
Zweifel an der europäischen Raison der deutschen Vormacht .....	148

## Chronik – Kein Kommentar!

- (1) Gedenken an Armenien, Verdun, Hiroshima, Russlandfeldzug –  
das Abschlachten ausschachten . . . . . 27
    1. Gedenken an die Massakrierung und Vertreibung der Armenier . . . . . 28
    2. Gedenken an Verdun . . . . . 29
    3. Gedenken an Hiroshima . . . . . 30
    4. Gedenken an den Beginn des deutschen Russlandfeldzugs . . . . . 31
  - (2) G7-Gipfel in Japan:  
Sieben Weltwirtschaftsmächte demonstrieren Einigkeit –  
jenseits und wegen ihrer Konkurrenz um die Macht in der Welt . . . . . 32
  - (3) Skandalmeldungen aus der Welt der Bauern:  
Antworten aus der Gegenwart auf die Frage  
nach der „Landwirtschaft der Zukunft“ . . . . . 41
    - Glyphosat . . . . . 42
    - Milchkrise . . . . . 43
    - Eintagsküken . . . . . 44
    - Die kapitalistischen Zukunftsaussichten . . . . . 45
  - (4) Scheidender Bundespräsident Gauck:  
Grandioses Deutschland geht sogar ohne mich! . . . . . 46
  - (5) Vor 15 Jahren versprochen, jetzt von China gefordert,  
vom Westen bezweifelt: Ist China eine Marktwirtschaft? . . . . . 47
  - (6) Erdoğan vs. Özdemir –  
„verdorbenes Blut“ vs. „anatolischer Schwabe“:  
Unstimmigkeiten über den angemessenen Gebrauch nationaler  
Identität in der deutsch-türkischen Völkerfreundschaft . . . . . 50
  - (7) Eine Woche ARD-Börsennachrichten:  
Der abendliche „Blick in die Welt des Geldes“  
mit Anja Kohl und Co. . . . . 53
    - Montag, der 20.6. . . . . 54
    - Dienstag, der 21.6. . . . . 55
    - Mittwoch, der 22.6. . . . . 56
    - Donnerstag, der 23.6. . . . . 58
    - Freitag, der 24.6. . . . . 59
  - (8) Reform des Sexualstrafrechts – Nein heißt Nein!  
Schärfere Strafen und rechtsstaatliche Ausländerfeindlichkeit  
im Dienst der weiblichen Würde . . . . . 60
  - (9) Der Staat reagiert auf Würzburg, München, Ansbach:  
„Amok“ oder „Terror“? Militante Klarstellungen  
zu einem gewaltigen Unterschied . . . . . 63
- Leserbrief zum Artikel „Ich sag’ nur Köln!!“ in GegenStandpunkt 1-16 . . . . 67